

***GELÖST* USB-Mapping OC 0.7.4 BigSur 11.5.2 (Build 20G95)**

Beitrag von „Thorsten707“ vom 29. September 2021, 22:03

Hallo Freunde der Astrophysik,

der Titel verrät schon, um was es geht. Und ich stehe bei dem Thema wie der Ochs vor'm Berg.

Bevor ich meine bisherige Vorgehensweise schildere, gleich die Frage vorweg:

Gibt es für die Konstellation im Titel-Text ein funktionierendes Workaround?

Ich habe jetzt die Dortania Anleitung gelesen, verschiedene YT-Videos geschaut und im www recherchiert.

Aber welcher Weg ist denn nun der Richtige für meine Konstellation?

Was habe ich bisher gemacht: EHC1 und EHC2 umbenannt in EH01 und EH02. Das sollte man laut einem Terminal-Befehl prüfen

und wenn dort was ausgespuckt wird, soll man das umbenennen. XHC war wohl okay, denn da kam bei dem Befehl kein response.

Mit USBInjectAll werden mir sehr viele Ports gezeigt. Hier habe ich dann brav meine USB-Sticks ausprobiert und einige definieren können.

Aber die USB 3 Ports werden mir im Mapping bis auf einen mit der Bezeichnung SSP1 nicht gezeigt.

Wie bekomme ich die denn sichtbar? Und dürfen die denn SSP... heißen oder muss dass analog zu den USB 2 HS01 und SS01 usw. heißen?

Zugegeben, ich bin etwas irritiert.

Vielleicht könnt ihr anhand der Fotos schon Rückschlüsse ziehen. EFI lade ich auch mit hoch.

Viele Grüße

Thorsten

By the way, mir ist im Hackintool unter "System" aufgefallen, dass bei "VDA Decoder" - "Decoder Failed" steht.

Ist das Kunst, oder kann das weg? Ich meine, ist das okay so, oder muss ich da was in der config ändern?

Hackintool v3.6.2

System Patch Boot NVRAM Extensions Displays Sound USB Disks PCIe Power Calc Utilities

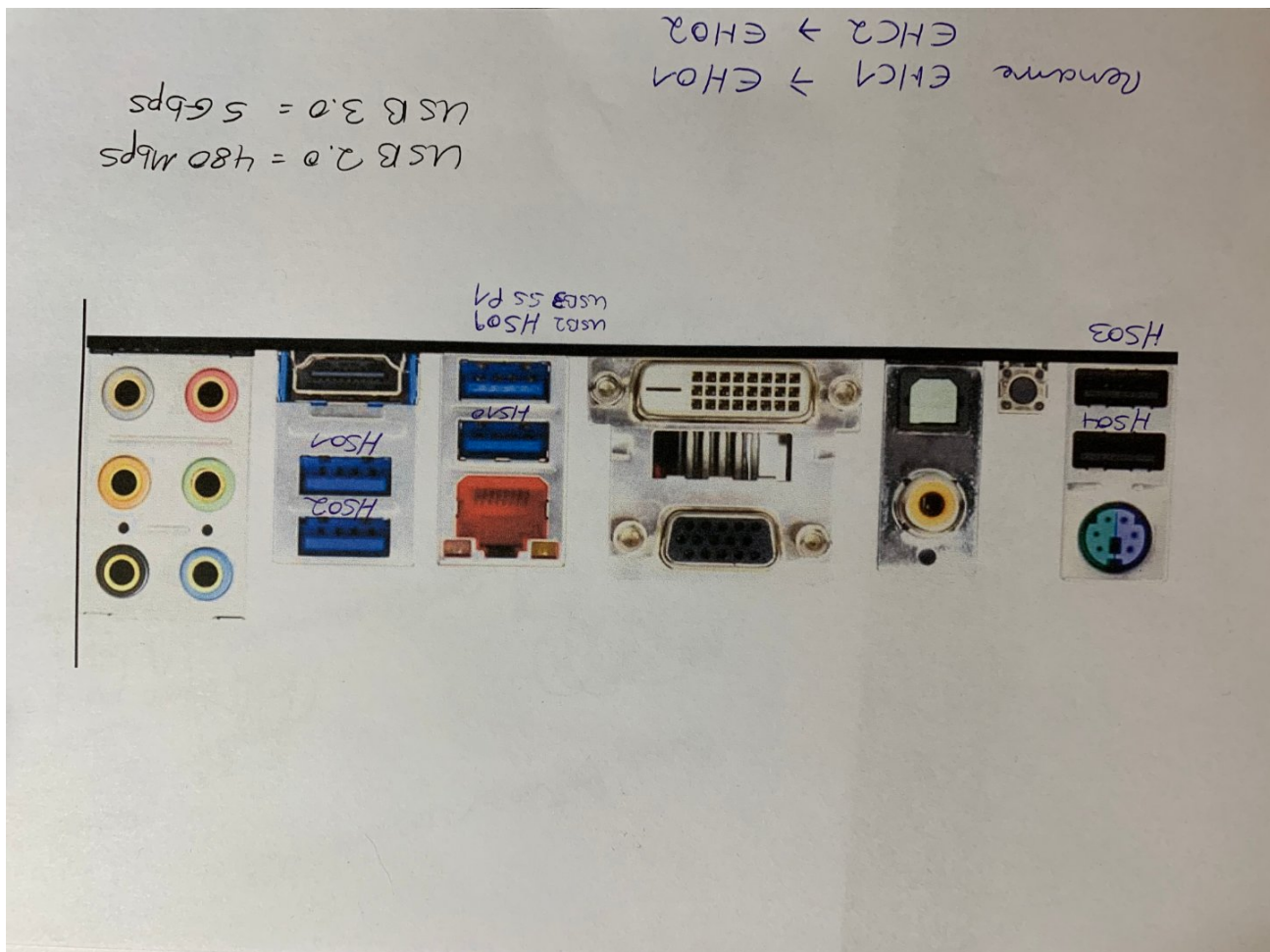
USB

Type	ID	Name	Series	Herstell...	Device ID
EH01	0x1D	8 Series/C220 Series Chipset Family USB EHCI #1	8/C220	0x8086	0x8C26
EH02	0x1A	8 Series/C220 Series Chipset Family USB EHCI #2	8/C220	0x8086	0x8C2D
XHC	0x14	8 Series/C220 Series Chipset Family USB xHCI	8/C220	0x8086	0x8C31

USB Ports

Type	Name	Location ID	Port	Connector	Dev Speed	Device	Comment
EH01	PR10	0x1D100000	0x00	USB2	Unknown		
EH02	PR01	0x1A100000	0x01	Internal	480 Mbps	IOUSBHostDevice	
EH02	HP21	0x1A110000	0x01	USB2	Unknown		
EH02	PR12	0x1A200000	0x02	USB2	Unknown		
EH02	HP22	0x1A120000	0x02	USB2	Unknown		
EH02	PR23	0x1A300000	0x03	USB2	Unknown		
EH02	HP23	0x1A130000	0x03	USB2	Unknown		
EH02	PR24	0x1A400000	0x04	USB2	Unknown		
EH02	HP24	0x1A140000	0x04	USB2	Unknown		
EH02	PR25	0x1A500000	0x05	USB2	Unknown		
EH02	HP25	0x1A150000	0x05	USB2	Unknown		
EH02	PR26	0x1A600000	0x06	USB2	Unknown		
EH02	HP26	0x1A160000	0x06	USB2	Unknown		
EH02	HP27	0x1A170000	0x07	USB2	Unknown		
EH02	HP28	0x1A180000	0x08	USB2	Unknown		
XHC	HS01	0x14100000	0x01	USB3	Unknown		
XHC	HS02	0x14200000	0x02	USB3	12 Mbps		
XHC	HS03	0x14300000	0x03	USB3	1.5 Mbps	HP Elite USB Keyboard	
XHC	HS04	0x14400000	0x04	USB3	12 Mbps	USB Receiver	
XHC	HS05	0x14500000	0x05	USB3	Unknown		
XHC	HS06	0x14600000	0x06	USB3	Unknown		
XHC	HS07	0x14700000	0x07	USB3	Unknown		
XHC	HS08	0x14800000	0x08	USB3	Unknown		
XHC	HS09	0x14900000	0x09	USB3	480 Mbps		
XHC	HS10	0x14A00000	0x0A	USB3	480 Mbps		
XHC	HS11	0x14B00000	0x0B	USB3	Unknown		

<https://www.hackintool.com/forum/derbym/hackintool-3.6.2-usb-mapping-ec-0-7-4-bigsur-11.5-2-build-20g95/>



Beitrag von „5T33Z0“ vom 30. September 2021, 00:47

[Thorsten707](#) USB Ports Mappen ist seit 11.3 aufwendig, weil der XHCIPortLimit Quirk nicht mehr funktioniert. Der erlaubt es nämlich, dass 26(?) Ports gleichzeitig zur Verfügung stehen pro Controller, die dann von USBInjectAll "bespielt" werden. Dadurch, dass der Quirk aber nicht mehr funzt, sind es nur noch 15, die USB Inject erstmal reinballert. Und wenn da kein USB 3 port (SS) dabei ist, hat man Pech.

Jetzt hat man 4 Optionen:

1. Man hat noch ein älteres System drauf und benutzt das zum Mappen der Ports
2. Man guckt im Hardwarecenter oder im Netz, ob jemand das schon mal gemacht hat für das gleiche Board und einen USBPorts.kext in seinem EFI Ordner hat und nimmt den.

3. Windows benutzen. Damit geht's: <https://github.com/USBToolBox/tool>
4. Oder auf die harte Tour...

Auf die harte Tour wäre:

- XHCIPortLimit deaktivieren
- USBInjectAll.kext einbinden und neustarten
- In Hackintool > USB erst auf "Clear All" und dann "Refresh klicken"
- USB 2 und 3 Sticks in die Ports Stecken
- Für alle ports die danach NICHT grün sind, bastelt man sich jetzt ein Bootarg zum Blockieren dieser Ports, damit dafür neue/ander nachrutschen können.
- Dazu Textdokument öffnen und eingeben: **uia_exclude=HP21;PR12;HP22;**... und alle weiteren ports in der liste, die NICHT grün hervorgehoben sind... getrennt durch Semikolons...**keine Leerzeichen!**
- Wenn man damit fertig ist, haut man die so entstanden Textkette dann in boot-args in die config.plist
- Neustarten und den ganzen Spaß so lange wiederholen, bis alle Ports die man tatsächlich haben möchte gemappt sind und dann den Kext exportieren

Aber wenn Du mich fragst: such erst nach nem kext und guck, ob da ne liste dabei ist, wo das mapping drin steht oder machs in Windows oder Catalina (falls vorhanden).

Beitrag von „Thorsten707“ vom 30. September 2021, 08:43

5T33Z0 Guten Morgen ☺☺

Die Erklärung ist super. Dann mache ich das wohl auf die „Die Hard“ Version mit den Bootargs. Wenn ich das richtig verstanden habe, erstelle ich mir anschließend die USB kext mit dem Hackintool und baue die in die Config ein. Dann USBInjectAll wieder rausnehmen und die vorab eingetragenen Bootargs entfernen.

Ich gebe Dir/Euch anschließend ein Feedback, das gehört sich ja schließlich so. 🙏

Wenn jemandem noch etwas zu der Bonusfrage VDA Decoder einfällt, gerne raus damit.

Euch allen einen schönen Tag und bis bald.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 30. September 2021, 08:57

[Thorsten707](#) Ja, danach den USBPorts.kext einbauen, USBInject all dektivieren/löschen und das boot-arg entfernen. Vergessen zu erwähnen.

Falls Du Windows installiert hast, würde ich Option 3 nehmen. Aber Windows aus dem Bios Bootmenü starten, damit da nichts von OpenCore injiziert wird.

Beitrag von „Thorsten707“ vom 30. September 2021, 09:38

Windows ist bei mir nur noch als VM am Laufen. Nutze seit Jahren meine Hackis und das MacBook.

Das mit dem Tool ist eine gute Alternative, sollte ähnlich funktionieren, wie die USBMap.command fürs Terminal. Muss ich mir mal anschauen. Danke für die Ergänzung.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 30. September 2021, 09:40

du kannst auch auf die gleiche platte parallel zb. Catalina installieren und nach dem mapping die partition wieder löschen...nur Sio als info

Beitrag von „Thorsten707“ vom 30. September 2021, 10:19

[Hecatomb](#) alles klar, Danke. Das wäre auch denkbar, wenn es anders nicht funktioniert. Bin

schon gespannt auf heute Abend. Dann ist wieder Bastelstunde 😊

Update: 01.10.2021 - USBMapping nach Deiner Anleitung 5T33Z0 hat funktioniert. Ich bin den manuellen Weg gegangen (Vorschlag: 4). Alle Ports auf der Rückseite des Mainboards laufen wie erwartet. Danke für die schnelle Hilfe.

